

## Betriebliches Maßnahmenkonzept der Hochschule Emden/Leer zum Infektionsschutz vor SARS-CoV-2

### A: Besondere Logistik-, Technik- und Hygienemaßnahmen der Hochschule Emden/Leer für den sukzessiven Wiedereinstieg in die Präsenzlehre

Anmerkung: In dieser Phase gilt weiterhin, dass die Kontaktzeiten auf ein Mindestmaß zu reduzieren sind.

- Die Online-Lehre stellt den Regelbetrieb dar.
- Das Homeoffice stellt die regelmäßige Arbeitsstätte dar.

Maßnahmenbeschreibung	Bemerkungen	Verantwortlich
1. Zugang in die Hochschule	<p>In der ersten Phase des Wiedereinstiegs bleibt die Hochschule für Studierende geschlossen. Präsenzlehre stellt die Ausnahme dar.</p> <p>Folgende Alternativen denkbar:</p> <p>A: Über die Lehrenden/MA der HS oder auch externe Kräfte werden die Studierenden hereingelassen. Dafür müssten möglichst im Vorfeld Namenslisten erstellt werden.</p> <p>B: Über Passierscheine, die personen- oder kohortenweise ausgestellt werden.</p> <p>C: Die Fachbereiche/Lehrende informieren die Studierenden, dass sie temporär zur Erfüllung der Präsenzlehre die HS betreten können.</p> <p>Es wird stringent darauf hingewiesen, dass die Hochschule grundsätzlich geschlossen ist.</p>	<p>Über die Alternativen muss noch entschieden werden. Abhängig vom <u>Mengengerüst (HL)</u></p>
2. Austritt nach der Lehrveranstaltung	<p>Sicherzustellen, dass kein weiterer Aufenthalt in der HS stattfindet.</p> <p>Lernecken symbolisch mit Flatterband absperren.</p>	

Maßnahmenbeschreibung	Bemerkungen	Verantwortlich
<p><b>3. Festlegung der „neuen“ Beleggrößen.</b></p> <p><b>Markierung der einzelnen Arbeitsplätze in den Seminarräumen.</b></p>	<p>Die Festlegung erfolgt, um Mindestabstände von 1,5m zu wahren.</p> <p>Seminarräume: Neue Beleggröße wurde festgelegt-liegt den Dekanaten vor-</p> <p>Labore: feste Arbeitsplätze: geteilt durch 3.</p> <p>freie AP ( Technikum/ FabLab usw): 10 m<sup>2</sup>/Person.</p>	<p>Die FB teilen der Abteilung Health and Sports (HaS) mit, welche Seminarräume genutzt werden. HaS koordiniert bei Bedarf die Markierung der einzelnen Arbeitsflächen.</p> <p>Umsetzung LuB</p>
<p><b>4. Festlegung besonderer Hygienemaßnahmen für kollektiv genutzte Arbeitsplätze</b></p>		
<p><b>4.1. Desinfektionstücher/-mittel für Flächendesinfektionen werden in der Bibo, Seminarräumen, Poolräumen, St. Arbeitsplätzen gesondert zur Verfügung gestellt.</b></p> <p><b>In diesen Bereichen werden die Studierenden verpflichtet, vor Aufnahme der Tätigkeit den Arbeitsplatz mittels der bereitgestellten Utensilien zu reinigen.</b></p> <p><b>Nach der Nutzung der kollektiven St. AP müssen die Hände desinfiziert werden.</b></p> <p><b>Für Poolräume evtl. weitergehende Hygienevorschriften erstellen, z.B. das Tragen von Handschuhen</b></p>	<p>Die Verpflichtung zur studentischen Mithilfe wird in den Sicherheitsunterweisungen gesondert beschrieben.</p>	<p>Beschaffung koordiniert HaS</p>
<p><b>4.2. In den Präsenzlehrräumen werden morgens und mittags extra Reinigungsintervalle durchgeführt.</b></p> <p><b>Schwerpunktmäßig werden die Arbeitsflächen der Lehrenden, Türklinken, Glastüren, Handläufe, Lichtschalter usw. gereinigt .</b></p>		<p>Kontakt zur Reinigungsfirma Uwe Hampel</p>

Maßnahmenbeschreibung	Bemerkungen	Verantwortlich
<b>4.3. Verhalten während der Pausenzeiten:</b> <b>Kontakte mit Kommilitonen*innen, Lehrenden sowie Beschäftigten der Hochschule während der Arbeit und Pausenzeiten sind auf das erforderliche Mindestmaß einzuschränken.</b>	Hierauf wird in den Sicherheitsunterweisungen explizit hingewiesen.	
<b>4.4. In den Präsenzlehrveranstaltungen werden Teilnehmerlisten geführt, damit etwaige Infektionsketten zurückverfolgt werden können</b>	Sobald eine entsprechende App zur Verfügung steht, wird diese Maßnahme überprüft	
<b>4.5. Durchführung besonderer Gefährdungsbeurteilungen</b>	Erstellen	HL mit Unterstützung durch J. Bürgener
<b>4.6. Anbringen entsprechender Piktogramme</b>	Erstellen/Konzipieren	Health and Sports
<b>5. Beschränkung Aufzüge auf eine Person/Piktogramme</b>	Erstellen/Konzipieren	Health and Sports
<b>6. Mit Beginn der Präsenzlehre besteht Maskenpflicht in der Hochschule</b>		Health and Sports koordiniert die hiermit verbundenen Prozesse
<b>7. Abfrage: Wer gehört zur Risikogruppe entsprechend der RKI-Vorgaben (Adressat MA/Prof. der HS)</b>		Personalabteilung
<b>8. Zur Verfügungstellung von studentischen Arbeitsplätzen</b>	Im Coram; T-Foyer und bei Bedarf im S-Gebäude werden studentische Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt	LuB
<b>9. Öffnung Bibliothek</b>	Mit Beginn der Präsenzlehre ist die Bibliothek noch geschlossen.  Vorschlag Task Force:  Öffnung der Bibo mit Zugangsbeschränkung –kontrolle mittels Körbchen - vor der Bibo besondere Desinfektionsmöglichkeit/ Piktogramme in der Bibo	

Maßnahmenbeschreibung	Bemerkungen	Verantwortlich
<b>10. Öffnung Mensa</b>	<p>Entscheidung liegt bei der Mensa-Ltg.</p> <p>Vorschlag Task-Force:</p> <p>Besondere Hygienemaßnahmen. Spuckschutz, Bodenmarkierungen, Piktogramme; Reduzierung der Bestuhlung (Muster VW-Kantine) Bei entsprechender Frequentierung „Mensa-Blockzeiten“ möglichst beibehalten.</p>	HVP Nessen hält den Kontakt.

## B. Allgemeine Logistik-, Technik- und Hygienemaßnahmen der Hochschule Emden/Leer für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit - Arbeiten in der Pandemie

Maßnahmen	Bemerkungen	Verantwortlich
<b>1. Arbeiten unter strikter Berücksichtigung der besonderen Gefährdungen – Corona</b>	<p>Besondere Sicherheitsunterweisungen werden für Studierende und Beschäftigte erstellt</p> <p>Seitens HS-Leitung erfolgt eine Gesamtgefährdungsbeurteilung</p>	HL, Frau Sanders-Janssen, Herr Bürgener
<b>2. Grundsätzliche Sicherheitsparameter</b>		
<p><b>2.1. Arbeitsplatzgestaltung</b> Bis auf weiteres ist das Homeoffice die Regelarbeitsstätte. Regelungen für das Arbeiten in der Hochschule:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grds. eine Person pro Büro</li> <li>• Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5m,</li> <li>• Evtl. Schichtpläne aufstellen, um innerbetriebliche Kontakte zu minimieren</li> <li>• Bei Bedarf Abtrennungen, Markierungen zur Einhaltung des</li> </ul>		<p>Organisation durch die OE-Leiter*innen.</p> <p>Inhaltliche Unterstützung durch Arbeitssicherheit-Herrn Bürgener-Unterstützung in der Umsetzung durch LuB</p>

Maßnahmenbeschreibung	Bemerkungen	Verantwortlich
-----------------------	-------------	----------------

<b>Mindestabstandes anbringen</b>		
<b>2.2. Sicherstellung ausreichender Schutzabstände „Spuckschutz“ und besondere Hygieneutensilien in Servicebereichen</b>	An Knotenkommunikationspunkten SSC, Bibliothek, luP, Sekretariate, Poststelle, Mensa usw. sollten diese individuell erstellt werden.	Bedarfsabfrage/Umsetzung HaS und LuB
<b>2.3 Gestaltung der Verkehrswege, so dass Mindestabstand gewahrt wird</b>	Piktogramme	HaS
<b>2.4. Zeiterfassungsgeräte inaktiv stellen ab 04.05.2020</b>	Zeiterfassung über PC	Personalabteilung und HRZ
<b>2.5. Sanitärräume/Sozial-Pausenräume</b>	Ausreichenden Abstand sicherstellen. Daher regelmäßig nur von einer Person zu nutzen. Besondere Reinigungsintervalle Türklinken, Handläufe, Arbeitsflächen.  Weitergehende Bestimmungen in den Sicherheitsunterweisungen.  Soweit Reinigungsintervalle, Abstandregelungen o.ä. nicht eingehalten werden können, Schließung der Räumlichkeit.	Uwe Hampel Kontakt zur Reinigungsfirma
<b>3. Lüftung</b>	Für ausreichende Lüftung sorgen (Stoßlüftung). Raumluftechnische Anlagen (RLT) werden auf Außenluftzufuhr gestellt.	Alle MA der Hochschule RLT LuB
<b>4. Dienstfahrzeuge</b>	Fahrten, Dienstreisen sind auf ein absolutes Minimum zu reduzieren. In den Dienstfahrzeugen sind Utensilien zur Handhygiene und Desinfektion vorzusehen.	Desinfektionsmittel Hampel Wartung/Betrieb/Reinigungsintervalle LuB
<b>5. Arbeitsmittel/ Werkzeuge</b>	Nach Möglichkeit personenbezogene Nutzung. Andernfalls Desinfektionen, Schutzhandschuhe o.ä. vorsehen.  Weitergehende Hinweise in den Gefährdungsbeurteilungen.	Alle MA der Hochschule
<b>6. Reinigen von Arbeitsbekleidung und</b>	Detaillierter Hinweis in den SU für Personal	Alle MA der Hochschule

Maßnahmenbeschreibung	Bemerkungen	Verantwortlich
<p><b>persönlicher Schutzausrüstung.</b> Die Möglichkeit der Reinigung besteht an der Hochschule im Raum T 1142</p>		
<p><b>7. Zutritt von „betriebsfremden Personen“ auf das HS-Gelände</b></p>	<p>Nach Möglichkeit sind diese Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren. Der hochschulseitige Partner (Auftraggeber/Besteller, o.ä.) wirkt auf die Einhaltung der Hochschulbestimmungen hin.</p>	<p>Alle MA der HS</p>
<p><b>8. Was macht die Hochschule in einem aktuellen Verdachtsfall?</b></p>	<p>Bereits etablierte Meldewege/ Fragebogen in den FAQ wieder einpflegen .</p>	<p>HaS</p>
<p><b>9. Schutzausrüstung</b></p>	<p>Schutzmasken (Mund-Nase-Schutz) können bei Bedarf über Health and Sports beschafft werden.</p>	<p>HaS</p>
<p><b>9.1. Schutz besonders gefährdeter Personen.</b></p>	<p>Die PA fragt die Risikopersonen ab und schlägt bei Bedarf Maßnahmen zur Reduzierung des Risikos vor. Beratungsmöglichkeiten über Health and Sports, Betriebssicherheit. Weiter stehen Personalrat und Gleichstellung und SBV beratend zur Verfügung.</p>	<p>PA-Frau Ammermann, Betriebssicherheit Herr Bürgener/Herr Dr. Schmieta, Health and Sports Frau Sylvia Laczkiewicz, Personalrat, Gleichstellung, SBV</p>
<p><b>10. Veröffentlichung</b></p>	<p>Der abschließende Maßnahmenplan soll für alle Studierende/Lehrende/Mitarbeitende zugänglich gemacht werden.</p> <p>Es erfolgt eine Übersetzung ins Englische.</p>	<p>HaS-Veröffentlichung FAQ</p> <p>IO-Frau Meyenburg, Frau Parks-FB T, Abt. Maschinenbau</p>